

Modul	akad. Periode	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitionsdimension	Lernziel
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Topographische Anatomie von Kopf und Hals unter dem Aspekt häufiger Raumforderungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Topographie der Halsorgane (Gl. thyroidea, Larynx, Trachea, Oesophagus) beschreiben können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Topographische Anatomie von Kopf und Hals unter dem Aspekt häufiger Raumforderungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Lage der Glandula parotidea beschreiben und die durch sie hindurchtretenden Leitungsbahnen (A. carotis externa, V. retromandibularis, N. facialis, N. auriculotemporalis) benennen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Topographische Anatomie von Kopf und Hals unter dem Aspekt häufiger Raumforderungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die möglichen Ausbreitungswege eines Tonsillenkarzinoms kennen (räumliche Nähe zum Kiefergelenk, Retro-/ Parapharyngealraum mit Nn. IX und X) und deren Bedeutung für das therapeutische Vorgehen erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Topographische Anatomie von Kopf und Hals unter dem Aspekt häufiger Raumforderungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das korrekte diagnostische und therapeutische Vorgehen bei Verdacht auf ein pleomorphes Adenom erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Ausgewählte Bildgebung von Kopf und Hals	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	einer Fragestellung bei ausgewählten Erkrankungen des Gesichtsschädels und des Halses (akute und chronische Sinusitis, Abszess, primärer Halstumor, lymphatische Metastasierung und Traumafolgen) eine geeignete radiologische Untersuchungsmethode zuordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Ausgewählte Bildgebung von Kopf und Hals	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	ausgewählte Erkrankungen von Gesichtsschädel, Halswirbelsäule und Halsweichteilen (akute und chronische Sinusitis, Abszess, primärer Halstumor, lymphatische Metastasierung und Traumafolgen) in einem geeigneten radiologischen Bildbeispiel erkennen und beschreiben können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Vom Angioödem bis zur subglottischen Stenose - Systematik der Erkrankungen im Bereich von Mund, Rachen und Kehlkopf	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder akute Tonsillitis, Pharyngitis, subglottische Laryngitis, Epiglottis und Fremdkörperaspiration in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Bildgebung der Halsorgane - Ihr Bild, Herr/Frau Doktor!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	grundlegende Befundmuster in einem Bildbeispiel erkennen und daraus die wahrscheinlichste Diagnose (akute und chronische Sinusitis, Abszess, primärer Halstumor, lymphatische Metastasierung und Traumafolgen) ableiten können.

M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Bildgebung der Halsorgane - Ihr Bild, Herr/Frau Doktor!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die unterschiedlichen bildgebenden Modalitäten (Röntgen, CT, MRT, Angiographie, Ultraschall) und grundlegende MRT-Sequenzen (T1 und T2 mit oder ohne Fettsättigung) CT-Verfahren (mit und ohne Kontrastmittel), die bei Erkrankungen der Halsorgane zum Einsatz kommen, einem Bildbeispiel zuordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Kopf-Hals-Tumore: ein Quiz	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Makroskopie und entsprechende Histologie von Kopf-Hals-Tumoren beispielhaft beschreiben können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Kopf-Hals-Tumore: ein Quiz	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die TNM-Klassifikation an ausgewählten Beispielen von Kopf-Hals-Tumoren makroskopisch und histologisch erklären können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Kopf-Hals-Tumore: ein Quiz	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die prinzipielle interdisziplinäre Vorgehensweise zur Bestätigung einer Verdachtsdiagnose anhand ausgewählter Beispiele der Kopf-Hals-Tumore erklären können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik von Sehstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Katarakt, diabetische Retinopathie und Makuladegeneration in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik von Sehstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Sehstörungen herleiten können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Therapieoptionen in der Augenheilkunde	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer entzündlichen Augenerkrankung durch fokussierte Anamnese und Untersuchung beschreiben und richtungsweisende Symptome und Befunde grundlegend pathophysiologisch und differentialdiagnostisch einordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Therapieoptionen in der Augenheilkunde	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die richtungsweisenden Symptome und Befunde einer intraokularen Entzündung pathophysiologisch und differentialdiagnostisch einordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Therapieoptionen in der Augenheilkunde	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Pathogenese (infektiös, autoimmunologisch) und den Verlauf (akut, chronisch rezidivierend) einer intraokularen Entzündung beschreiben können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Therapieoptionen in der Augenheilkunde	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die medizinische Diagnostik, Therapie und interdisziplinäre Betreuung bei Patient*innen mit entzündlichen Augenerkrankungen erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik von Hörstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Otitis externa und Otitis media in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik von Hörstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Krankheitsbilder Otosklerose und Cholesteatom grob darlegen und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.

M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Klassifikation von Frakturen im Bereich der HWS und resultierende therapeutische Überlegungen beschreiben können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	einen diagnostischen Algorithmus zur Einordnung des Symptoms Nackenschmerz ableiten können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	unspezifische Beschwerden von gravierenden Befunden in Zusammenhang mit dem Symptom Nackenschmerz abgrenzen und Kriterien der Mit- und Weiterbehandlung benennen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Krankheitsbilder der Halswirbelsäule (Distorsionen, Bandscheibenvorfälle, Frakturen, Muskuläre Reizungen und Verspannungen) in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Halswirbelsäulenbeschwerden herleiten können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Krankheitsbilder Osteochondrose, Facettengelenkarthrose und Neuroforamenstenose grob darlegen und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: "Vom Zahnarztstuhl auf die Lungentransplantationsliste" - Überschneidungen von Zahn - und Humanmedizin	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Grundlagen der anatomischen Gesamtheit des Zahn-, Mund- und Kiefersystems mit seinen unterschiedlichen Komponenten und Strukturen einordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: "Vom Zahnarztstuhl auf die Lungentransplantationsliste" - Überschneidungen von Zahn - und Humanmedizin	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	das Krankheitsbild Parodontitis als Beispiel für Parodontopathien grob skizzieren und als Differentialdiagnose einschätzen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: "Vom Zahnarztstuhl auf die Lungentransplantationsliste" - Überschneidungen von Zahn - und Humanmedizin	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder odontogener Abszess und Karies in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit Sehstörungen eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit Sehstörungen pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.

M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Sehstörungen eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose ableiten und formulieren können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und ophthalmologischen Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit Sehstörungen abschätzen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	basierend auf der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik und Therapieplanung von Patient*innen mit Sehstörungen herleiten und planen können.